

Mitteilungen aus Hornberg

*Hornberger
Weihnachtsmarkt*

11:00 Uhr bis 21:00 Uhr auf dem Kirchplatz

Live - Musik
Streichelzoo
Weihnachtsmann
Geschichtenleser

Samstag, 08.12.2018

STADT HORNBERG

Zählerstanderfassung zur Berechnung der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2018!

Verehrte Kunden, die jährliche Zählerablesung steht bevor. Sie erhalten hierzu momentan die Ablesebenachrichtigung per Post mit der Bitte, uns den Zählerstand bis zum 14.12.2018 mitzuteilen.

Sie haben folgende Möglichkeiten zur Mitteilung des Zählerstands an uns:

- per Post an Stadtverwaltung Hornberg, Bahnhofstraße 1-3, 78132 Hornberg
- per E-Mail an ulrike.boesinger@hornberg.de
- per Telefax an 07833 793 24 oder
- über Telefon Rufnummer 07833 793 66

Weitere Möglichkeit wäre natürlich, unseren Service der Zählerstanderfassung über das Internet zu nutzen.

Gehen Sie hierzu im Internet auf die Homepage der Stadt Hornberg www.hornberg.de und dort auf den Link "Zählerstände eingeben". Tragen Sie dort Ihre Kundennummer (58888.... ohne Leerschritte zwischen den Ziffernfolgen) oder Ihren Nachnamen und die Zählernummer (steht auf dem Zähler) ein. Bitte beachten Sie, dass bei der Zähler-Nr. keine Buchstaben einzugeben sind und auf die führenden Null-Stellen verzichtet werden kann.

Anschließend geben Sie den Sicherheitscode in das nebenstehende Feld ein und gehen auf weiter.

Sind Ihre Eingaben korrekt, erscheint eine Maske auf der Sie Ihren Zählerstand eintragen und uns senden können.

Wir freuen uns auf Ihre Eingabe.

Internetablesung

Bitte geben Sie ein

- ihre Kundennummer und Zählernummer
- oder
- ihren Nachnamen und Zählernummer.

Tippen Sie zusätzlich den Sicherheitscode aus der Grafik in das dahinterstehende Eingabe-Feld ein.

KdNr:

Nachname:

ZählerNr:

Sprache: Deutsch

Sicherheitscode:

64d26

Zählerstandsmittelungen, die nach dem 14. Dezember 2018, bei uns eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Ihr Zählerstand wird dann maschinell geschätzt.

Die Wasser- bzw. Abwasserbescheide für das Jahr 2018 werden voraussichtlich Ende Januar 2019 an Sie verschickt.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihre Stadtverwaltung Hornberg



Neues vom Rathaus

Informationen zur Verkehrsregelung des Weihnachtsmarktes am Samstag, 08. Dezember 2018 in Hornberg

Die Tourist-Information Hornberg veranstaltet am **Samstag, den 08. Dezember 2018 in der Zeit von 11:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr** den Hornberger Weihnachtsmarkt auf dem evangelischen Kirchplatz. Die Aufbauarbeiten beginnen bereits ab Montag, 03. Dezember 2018.

Hierfür kommt es voraussichtlich ab Montag, 03. Dezember 2018 zu Behinderungen auf dem gesamten evangelischen Kirchplatz. Ab 05. Dezember 2018 wird der Bereich von der Tiefgaragenabfahrt Richtung Poststraße bis zum Ende der Sackgasse zur Bahnhofstraße hin für den Verkehr gesperrt (die Tiefgarage bleibt zugänglich) sein. Die dortigen Kurzzeitparkplätze können in dieser Zeit nicht genutzt werden.

Wir möchten Sie hierüber informieren und bedanken uns recht herzlich für Ihr Verständnis.

Ihr Team
der Tourist-Information Hornberg

Herzliche Einladung zum Adventskaffee

Der Ortschaftsrat von Reichenbach lädt am Sonntag, 09. Dezember 2018 alle Senioren des Ortsteils zum jährlichen Adventskaffee ein.

Die Veranstaltung findet im Gasthaus Krone in Reichenbach statt und beginnt um 14.00 Uhr. Nach der Begrüßung wird Herr Pfarrer Krenz vorweihnachtlichen Gedanken überbringen.

Musikalische umrahmt wird der Adventskaffee von der Jugendkapelle des Musik- und Trachtenvereins Reichenbach. Die Frauen der Ortschaftsräte werden wieder eine reiche Auswahl an Kuchen bereit halten.

Der Ortschaftsrat von Reichenbach freut sich auf möglichst viele Besucher.

Gottfried Bühler
Ortsvorsteher

Hundekot in öffentlichen Grünanlagen

Von Passanten und Anwohnern wird immer wieder beklagt, dass Hunde in öffentlichen Grünanlagen und sogar auf Spielplätzen ihre Notdurft verrichten, ohne dass die Hundehalter den Hundekot anschließend entsorgen.

Die Stadtverwaltung nimmt dies zum Anlass, nochmals auf die entsprechende Bestimmung in der Polizeilichen Umweltschutz-Verordnung der Stadt Hornberg hinzuweisen:

- Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Zu diesem Zweck wurden in vielen Bereichen Hundetütspenden aufgestellt. An die Hundehalter wird appelliert, hiervon Gebrauch zu machen. Ein Verstoß hiergegen

stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Die Polizeiverordnung kann mit ihrem vollen Wortlaut auf dem Rathaus, Zimmer 13, eingesehen werden. Auf Wunsch wird eine Abschrift ausgehändigt.

Bürgermeisteramt

Neues aus der Tourist-Info



Neu im Regal

Vier Pfoten für ein Weihnachtswunder von Petra Schier

Laura hasst Weihnachten! Eigentlich wollte sie in ihrem ruhigen Häuschen auf dem Land nur dem Glitzer und Trubel der Adventszeit entfliehen. Und jetzt hat sie sich plötzlich verliebt, in Lizzy, die kleine West Highland Terrier Hündin, in eine vollkommen chaotische Familie und, wenn sie ehrlich ist, auch in Justus, den Sohn ihres Chefs. Laura ist völlig überfordert und sieht nur eine Lösung: Sie muss so schnell wie möglich weg und auf keinen Fall zurückblicken ...

»Mit großen Gefühlen und einem Hund als Weihnachtsengel, sorgt Petra Schier für beste Unterhaltung an gemütlichen Winterabenden.«

Neu für Kinder

Scanora, Sensationelle Tierrekorde

Sensationelle Tierrekorde: Entdecke die Geheimnisse der Tiere mit Röntgenaugen!

Warum sind Elefanten so unglaublich starke Lastenträger? Was macht den imposanten Blauwal zu einem eleganten Schwimmer? Der Scanorama-Röntgenschieber zeigt das Skelett der Elefanten und das sonst verborgene Geheimnis seiner kräftigen Nacken- und Schulterpartie. Außerdem erlaubt der Röntgenschieber einen Blick auf die starken Brustflossen des Walskelettes, mit denen das beeindruckende Säugetier schnell und elegant durchs Wasser pflügen kann. Auf jeder Seite werden zudem die schnellsten, die stärksten und die gefährlichsten Tiere gezeigt. Einzigartige Effekte, phänomenale Fakten, beeindruckende Rekorde – alles in einem Buch!

Öffnungszeiten :

Dienstag 15.30 – 17.30Uhr

Mittwoch 09.30 – 11.30Uhr

Freitag 16.00 – 17.30Uhr

Jeden 1.Dienstag und 3.Freitag im Monat bis 18.30Uhr

In den Sommerferien jeden Dienstag bis 17.30Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Mediatheksteam

„Hornberger Weihnachtsmarkt“

am Samstag, 08. Dezember 2018 von 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr rund um die evangelische Kirche.

Lichterglanz, Budenzauber und ein Hauch von Zimt liegt auch im Jahre 2018 in der Hornberger Luft

Auch in diesem Jahr können wir wieder ein reichhaltiges Angebot von rund 30 Markthütten und Ständen an regionalen Spezialitäten und Handwerkskunst von den Hornberger Vereinen, Hornberger Gewerbebetrieben und auswärtigen Anbietern den Marktbesuchern anbieten.

Das „Hornberger Weihnachtsdorf“ wird in diesem Jahr um 12.00 Uhr eröffnet. Das Rahmenprogramm beginnt nach der Eröffnungsrede mit dem Bläser-Ensemble der Stadtkapelle Hornberg. Die Marktbesucher erwartet bis spät abends ein abwechslungsreiches Programm auf der Weihnachtsbühne und lädt diese zum Verweilen ein.

Für die kleinen Besucher wird an diesem Tag auch einiges geboten. Neben einem Streichelzoo werden auch Weihnachtsgeschichten (14.30 Uhr, und 18.15 Uhr) gelesen und im Anschluss kommt der Nikolaus und verteilt Geschenke an die Kleinen. Um 13.00 Uhr wird die Jugendkapelle der Musikschule Hornberg die Marktbesucher mit Weihnachtsliedern in eine besinnliche Adventszeit verzaubern. Um 17.30 Uhr findet die mittlerweile traditionelle Verlosung zu Gunsten der evangelischen Kirchenrenovierung. Die Lose erhalten Sie in den Hornberger Geschäften und am Tag des Weihnachtsmarktes. In diesem Jahr gibt es wieder tolle Sachpreise zu gewinnen.



Zum Ausklang der Veranstaltung wird in diesem Jahr zum zweiten Mal die Band „spirits&music“ Acoustic-Covers mit Sandra Schwörer und Jenny Jahnz gegen 19.00 Uhr das ganze Weihnachtsdorf in ihren Bann ziehen.

Programmübersicht

für Samstag, 08. Dezember 2018

11 – 21 Uhr	Weihnachtsmarkt, Kirchplatz Hornberg
12:00 Uhr	Eröffnung anschließend Bläser-Ensemble der Stadtkapelle Hornberg
13:00 Uhr	Weihnachtskonzert mit der Jugendkapelle der städtischen Musikschule Hornberg
14:30 Uhr	Weihnachtsgeschichte lesen im Anschluss kommen der Nikolaus und Knecht Ruprecht
15:30 Uhr	Weihnachtskonzert mit dem Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V.
17:30 Uhr	Impuls zum Advent, anschließend Verlosung zu Gunsten Renovierung der Evangelischen Kirche
18:15 Uhr	Weihnachtsgeschichte lesen im Anschluss kommen der Nikolaus und Knecht Ruprecht
19:00 Uhr	Musikalischer Abschluss mit "spirits&music" Acoustic-Covers mit Sandra Schwörer und Jenny Jahnz

Ganztags

- Weihnachtsstall mit Mini-Streichelzoo
- Weihnachtsbaumverkauf

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie ...

Verkauf in der Tourist-Information Hornberg

Besondere Geschenkideen im Dezember 2018 bei Reservix: „Die Musical Dinner Show“ in Hornberg oder „Stahlzeit“ in Haslach

Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg.

Mehr Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter www.reservix.de



Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene 10,00 Euro (Märchen 9,00 Euro)
Kinder 9,00 Euro (Märchen 6,00 Euro)

Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.



DVD „Hornberg von Oben“

Die Aufnahmen zeigen Hornbergs schönste Plätze, Sehenswürdigkeiten, Parks und selbstverständlich kommen die Ortsteile Reichenbach und Niederwasser nicht zu kurz. Preis 5,00 Euro



Geschenkgutschein für die Greifvogel-Flugvorführung

Erwachsene 6,00 Euro
Kinder ab 5 Jahren 4,00 Euro



Geschenkgutschein für den Schwimmbadkiosk



SchwarzwaldCard

Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über 135 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen innerhalb der Saison vom 01.04.2018 bis 31.03.2019 bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	29,00 EUR	58,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	39,50 EUR	70,00 EUR
Familien (2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)	119,00 EUR	245,00 EUR



Schwarzwald-Rucksack von DEUTER

Hochwertiger Wanderrucksack der Firma DEUTER Modell „Zugspitze 25“

Sonderpreis: 74,95 EUR
UVP des Herstellers: 89,95 EUR



DVD „Die Schwarzwaldbahn – Das Modell und das Original“

Die „große“ Schwarzwaldbahn fährt seit 1873 zwischen den Städten Offenburg und Konstanz am Bodensee. Sie überwindet dabei im Kernstück zwischen Hornberg und Sommerau auf 11 km Luftlinie 448 m Höhenunterschied und führt in großen Schleifen durch 36 Tunnels mit einer Gesamtlänge von fast 11 Kilometern. Eine echte Meisterleistung von Robert Gerwig, dem Erbauer der Schwarzwaldbahn.

Preis: 15,00 Euro



Fotobuch

Hochwertiges Fotobuch des Musik- und Trachtenvereins Reichenbach

21,00 Euro

Geschenketipp zu Weihnachten



Öffnungszeiten der Tourist-Information Hornberg

Ab 01. November 2018

Montag bis Freitag

Montag und Donnerstag

8:30 – 12:00 Uhr

14:00 – 17:00 Uhr

Musikschule

Hervorragende Ensembles und Solisten beim Adventskonzert der Musikschule Hornberg

Auch in diesem Jahr veranstaltete die Musikschule Hornberg wieder am 1. Dezember ein Adventskonzert in der kath. Kirche Hornberg der Extraklasse.

Eröffnet hat die Jugendkapelle der Musikschule Hornberg unter der Leitung von Walter Böcherer das Konzert mit der 2sätzigen Suite „Erasmus Tales“ von Jan Haderman. Schon zu Beginn konnte man hören, dass enorm an Artikulation und Klang gearbeitet wurde.

Bürgermeister Scheffold begrüßte alle anwesenden Konzertbesucher und wünschte allen eine besinnliche Adventszeit.



Danach spielten die Bläserklasse 2 und die Bläser Kids gemeinsam 2 Sätze aus „Kids on Parade“ von Dave Randol. Nicht zu überhören war hier die große Spielfreude.

Ohne Pause folgten nun ein Ensemble nach dem anderen, zuerst ein Blockflöten-Duo mit Jingle Bells. Ebenso gut waren die Gitarrenschüler von Christine Genthe-Langhammer und Marco Pereira vorbereitet, sie spielten traditionelle Lieder aus England sowie Winter of 69 bearbeitet von Marco Pereira. Die Klavierschülerinnen und Klavierschüler von Karin Pätzold und Lydia Brückmann spielten im Duo, Trio und Solo. Beachtlich, auf welchem hohem Niveau hier konzertiert wurde.

Im weiteren Verlauf des Konzertes hörte man Querflöten-Ensembles unter Sofia Zipos, Klarinetten-Ensembles unter Ferenc Guti und ein großes Saxophon-Ensemble von Eduard Scharich sowie das Saxophon-Quartett, welches ein festes Ensemble der Musikschule unter der Leitung von Eduard Scharich ist. Sehr beeindruckend war hier die reine Intonation und das technische Können.

Abschließend von allen Ensembles kamen noch die Blechbläser mit 2 getragenen Stücken von Orlando die Lasso. Bevor jedoch die Jugendkapelle mit einem schönen Weihnachtslieder-Medley weiter machte, konnten noch 2 Schlagzeuger ihr Können auf dem Marimbaphon und Vibraphon mit dem Titel 80 Millionen von Max Giesinger darbieten.

Was wäre ein Adventskonzert ohne „Morgen Kinder wird's was geben“ und

„Lasst uns froh und munter sein“.

Am Ende des Konzertes durften sich alle Mitwirkenden sowie alle Kinder der Angehörigen einen leckeren Weckmann abholen.

Und wieder einmal waren sich alle Zuhörer einig, dass es ein sehr schönes Konzert war.



Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung: Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 12. Dezember 2018, 17.00 Uhr** wird im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender **Tagesordnung** abgehalten:

01. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
02. Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten für die Gesamtwehr der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg
03. Abbruch des städtischen Gebäudes Talstraße 16: Arbeitsvergabe
04. NKHR: Behandlung von Investitionsförderungsmaßnahmen zur Eröffnungsbilanz 01. Januar 2018
05. Zustimmung zum Beteiligungsbericht der Stadt Hornberg für das Jahr 2017
06. Feststellung der Jahresrechnung 2017 der Stadt Hornberg
07. Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung Hornberg: Einbringung des Entwurfs
08. Haushaltsplan 2019: Einbringung des Entwurfs

09. Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Anbau eines Balkons im Dachgeschoss und Abbruch der vorhandenen Überdachung auf dem Grundstück Flst. Nr. 191 (Eisenbahnstraße 2) in Hornberg

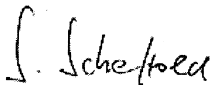
10. Bekanntgaben und Anfragen

11. Fragestunde

12. Bekanntgabe des Jahresberichtes 2018 der Verwaltung

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Hornberg, 03. Dezember 2018
Bürgermeisteramt



Siegfried Scheffold
Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 28. November 2018:

TOP 01 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Scheffold gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung über drei Personalangelegenheiten beraten und Beschluss gefasst hat. Diese Punkte unterliegen weiterhin der Verschwiegenheit.

TOP 02 Vorstellung und Genehmigung des Natural- und Finanzplanes des Stadtwaldes Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2019

Bürgermeister Scheffold begrüßt die Leiterin des Forstbezirks Wolfach, Frau Dr. Silke Lanninger, und Forstrevierleiter Martin Flach. Der Entwurf des Natural- und Finanzplanes des Stadtwaldes Hornberg für das Forstwirtschaftsjahr 2019 liegt dem Gemeinderat vor. Dr. Lanninger erläutert in ihrer Präsentation die Zahlen.

Zunächst geht sie auf den bisherigen Verlauf des Forstwirtschaftsjahres 2018 ein. Im Forstbezirk Wolfach ist insgesamt ein unplanmäßiger Jahresverlauf festzustellen. Durch das Unwetter zu Jahresbeginn und die anschließende anhaltende Trockenheit ist die Borkenkäferproblematik deutlich größer geworden. Der Stadtwald von Hornberg wurde aber relativ verschont.

Insgesamt wurde der zunächst vorgesehene Einschlag deutlich reduziert wegen der Masse an Käferholz, das auf den Markt kam. Der im Stadtwald Hornberg vorgesehene Einschlag von 6.200 fm wurde auf 4.200 fm reduziert. Dadurch konnte das Betriebsergebnis im Verwaltungshaushalt von 106.000 Euro nur zur Hälfte erreicht werden. Da die geplanten Investitionen dennoch getätigt wurden, sank das gesamte Betriebsergebnis von 71.000 Euro auf 16.000 Euro.

Dem guten Waldarbeiterteam im Stadtwald Hornberg spricht Dr. Lanninger ihren Dank und ihre Anerkennung aus.

Bürgermeister Scheffold informiert, dass der restliche nicht durchgeführte Holzeinschlag im Jahr 2018 im Lauf des Zehnjahreszeitraums des Forsteinrichtungswerkes nachgeholt werden kann. Dies wird mit dem Forstbezirk Wolfach abgestimmt.

Nun informiert Dr. Lanninger über das Planwerk 2019. Im Wald ist mit massiven Folgeschäden in Folge der extremen Trockenheit 2018 zu rechnen, vor allem die Weißtanne leidet stark unter der Witterung. Viele Schädlinge belasten den Wald massiv.

Das vorliegende Planwerk stellt eine „Optimalidee“ dar, ob der Natural- und Finanzplan 2019 so eingehalten werden kann, kann nicht verlässlich prognostiziert werden. Dr. Lanninger geht davon aus, dass rund ein Drittel des Holzeinschlags nicht planmäßig erfolgen kann. Vorgesehen ist ein Holzeinschlag von 6.280 fm auf einer Fläche von 86,5 ha.

Als Investition ist ein Waldwegeneubau im Bereich Seufzerbankweg vorgesehen.

Die Entwicklung des Holzpreises ist nicht absehbar, die eingeplanten Erlöse sind entsprechend unsicher.

Die Planung sieht ein Betriebsergebnis von 33.300 Euro Gewinn vor, mit allen genannten Vorbehalten. Immerhin kann ein positives Betriebsergebnis erwartet werden.

Forstrevierleiter Flach erläutert die geplante Wegebaumaßnahme, von der Hornberger Platte in Richtung Storenwald. Die Zufahrt zum Weg soll von der Frombachstraße her erfolgen. Der Weg verläuft ca. 70 m oberhalb des Felsenfräuleins. Auch der Wasserbehälter der Brauerei Ketterer liegt deutlich unterhalb des geplanten Weges.

Die Wegtrasse wird ausgesteckt für eine Besichtigung, erst dann wird die Umsetzung beschlossen.

Herr Flach beantwortet verschiedene Fragen zum geplanten Wegverlauf. Die Steigung beträgt in Teilen rund 10 %. Zwei Wendemöglichkeiten für Langholzfahrzeuge werden angelegt. Die Einbindung des vorhandenen Fußwegs ist vor Ort festzulegen.

Bürgermeister Scheffold informiert, dass der geplante Holztrieb im Schachen über einen Selbstwerbeeinsatz noch nicht durchgeführt werden konnte. Hier bleibt man mit der FVS in Verbindung. Sobald der Holzmarkt wieder aufnahmefähig ist, kann dieser Hieb durchgeführt werden.

Stadtrat Fuhrer weist auf die unbefriedigende Situation im Bereich Reichenbacher Straße/Schwanenbacher Straße hin. Seit vielen Jahren ist dort eine weitere Waldrücknahme gewünscht. Die Waldwege sind vorhanden, die Bäume wurden angezeichnet. Stadtrat Fuhrer würde sich wünschen, dass diese Maßnahme 2019 umgesetzt wird. Notfalls kann eine andere Maßnahme zurückgestellt werden. Bürgermeister Scheffold wird dies im Quartalsgespräch im Frühjahr 2019 besprechen.

Stadtrat Bühler weist auf die selbe Situation im Schwickersbach hin. Er bittet um Information, wie es hier weitergeht. Herr Flach antwortet, dass erst die Maßnahme im Schwanenbach angedacht ist. Im Schwickersbach muss die Wegstrecke zunächst ausgepflockt werden, mit den privaten Waldeigentümern ist die Maßnahme abzustimmen. Bürgermeister Scheffold ergänzt, dass der Weg

nicht nur über städtisches Gelände führt, sondern auch über zwei angrenzende Privatgrundstücke. Herr Flach ist mit der Planung befasst.

Dr. Lanninger kommt auf das städtische Niederwaldkonzept zu sprechen. Hier spricht sie von einer Daueraufgabe, es konnten bereits große Erfolge erzielt werden, die mit erheblichen Investitionen verbunden waren. Waldrücknahmen sind stets auch mit den Privatwaldeigentümern abzustimmen. Naturräumliche Gegebenheiten sind zu beachten, ebenso die wirtschaftlichen Gesichtspunkte. Verschiedene Akteure sind an solchen Maßnahmen zu beteiligen.

Bürgermeister Scheffold schlägt vor, im Jahr 2019 zunächst die Wegebaustrasse im Schwickersbach zu planen. Herr Flach sagt dies zu.

Auf Anfrage von Stadtrat Bühler wird über die Betriebsergebnisse 2017 und 2018 bei den Leistungsvergütungen an Dritte informiert. Durch eine andere Verbuchungssystematik weichen die Beträge stark voneinander ab, dies gleicht sich aber an anderen Haushaltsstellen aus, weshalb dies auf das Gesamtergebnis ohne Auswirkung ist.

Stadträtin Laun kommt ebenfalls auf das Thema Waldrücknahme zu sprechen, sie wünscht eine weitere Waldrücknahme im Rubersbach. Bürgermeister Scheffold wird dies prüfen lassen, ein weiterer behutsamer Eingriff kann untersucht werden.

Stadtrat Hess lobt die gute Arbeit des städtischen Waldarbeiterteams. Er spricht von einer guten, weil vorsichtigen Planung für 2019. Er berichtigt die Beschlussvorlage dahingehend, dass nicht der Schwarzwaldblickweg gebaut werden soll, dies war bereits 2018 vorgesehen, sondern der Seufzerbankweg.

Stadtrat Wöhrle kommt nochmals auf die genannten Risiken für das Forstwirtschaftsjahr 2019 zu sprechen. Dr. Lanninger schlägt vor, im Lauf des Jahres 2019 ggf. nachzusteuern.

Herr Flach informiert, dass im Stadtwald rund ein Drittel der Bäume Douglasien und Kiefern sind, diese Holzsorten sind immer noch gut nachgefragt und haben gute Preise, deshalb sieht er die Risiken als überschaubar an.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Natural- und Finanzplan des Stadtwaldes Hornberg für das Forstwirtschaftsjahr 2019 nach dem vorliegenden Entwurf.

Die Planung ist auch Grundlage für den städtischen Haushaltsplan 2019.

Bei wesentlichen Abweichungen vom Planwerk im Vollzug 2019 wird der Gemeinderat wieder informiert.

TOP 03 Schulsanierung: Vorstellung der geplanten Maßnahmen für die Zuschussanträge

Bürgermeister Scheffold begrüßt Rektorin Silke Moser von der Wilhelm-Hausenstein-Schule. Die Klassenzimmer der Grundschule befinden sich alle im Altbau der Wilhelm-Hausenstein-Schule, Hauptstraße 28. Deshalb ist ein kleiner Umbau für die Verwaltung der Schule vorgesehen. Außerdem soll die energetische Sanierung der Schule abgeschlossen werden.

Rektorin Moser hat den Raumbedarf der Wilhelm-Hausenstein-Schule auf drei Seiten zusammengefasst, die Zusammenfassung liegt dem Gemeinderat als Tischvorlage vor.

Bürgermeister Scheffold informiert, dass noch bis Ende 2020 ein Förderantrag aus dem Schulbauförderprogramm gestellt werden kann. Die Regelförderung beträgt hier 33 %. Zusätzlich soll ein Ausgleichstockantrag gestellt werden.

Aus Sicht von Bürgermeister Scheffold wird ein guter Stand erreicht sein, wenn die heute vorgeschlagenen Maßnahmen umgesetzt werden.

Architekt Wöhrle erläutert nun die Planung. Auf die kürzliche Ortsbegehung wird verwiesen.

Im Erdgeschoss des Schulhausaltbaus sollen Rektorat und Schulverwaltung untergebracht werden. Die Fenster sind zu erneuern.

An der Ostseite des Gebäudes soll ein Sonnenschutz angebracht werden. Der Denkmalschutz ist hier zu beachten.

Weiter vorgesehen sind Fassadenarbeiten und Akustikmaßnahmen. Im Multifunktionsraum sollen ebenfalls Akustikelemente eingebaut werden.

Darüber hinaus empfiehlt Architekt Wöhrle eine Dachsanierung. Hier ist zu beachten, dass die Unterkonstruktion des Daches offen bleiben muss, wegen der Fledermauspopulation. Hier ist der Fledermausexperte hinzuzuziehen. Die Zugangstreppe vom Schulhof her ist zu erneuern. Eine neue Heizung wurde bereits eingebaut.

Für das Untergeschoss wurde eine Entlüftungsmaßnahme berechnet.

Beleuchtungsmaßnahmen sind vorgesehen, ebenso wie Elektroarbeiten. Ein WLAN-Netz soll aufgebaut werden, eine Sprechanlage ist zu installieren.

Architekt Wöhrle schwebt vor, im Herbst 2019 mit der Maßnahme zu beginnen, damit sie bis Sommer 2020 fertig gestellt werden kann.

Im Zuge der Baumaßnahme müssen einzelne Klassen vorübergehend ausgelagert werden.

Die vorliegende Kostenaufstellung geht von Bruttobaukosten von 990.000 Euro aus, einschließlich Dach.

Hierin enthalten sind Akustikmaßnahmen im Untergeschoss und Erdgeschoss für rund 80.000 Euro, die es zu diskutieren gilt. Bürgermeister Scheffold ist der Meinung, dass diese Maßnahmen entbehrlich sind. In den darüber liegenden Stockwerken sollten sie allerdings durchgeführt werden.

Der Bürgermeister spricht sich auch für die Dachsanierung aus. Auch diese Maßnahme würde bezuschusst und steht in einigen Jahren sowieso an.

Rektorin Moser wäre der Schallschutz in den Klassenzimmern besonders wichtig. Im Flur findet sie dies entbehrlich, aus finanziellen Gründen.

Die vorgestellte Planung sieht sie als sehr gute Ausgangsbasis. Die Büros der Schulleitung und des Schulsekretariats sind im Erdgeschoss gut angesiedelt. Allerdings fehlen zwei Räume für die individuelle Förderung der Schüler. Hier bittet sie, eine Lösung zu finden. Auch der Ganztagsbetrieb wird weiter wachsen.

Frau Moser hat auch den Wunsch, dass einige Lehrerbearbeitungsplätze eingerichtet werden, damit diese abgeschirmt und in Ruhe arbeiten können.

Insgesamt sieht Frau Moser das Gesamtkonzept als sehr gute Grundlage. Sie begrüßt vor allem die ganzheitliche Herangehensweise.

Bürgermeister Scheffold führt aus, dass alle Räume im Altbau sinnvoll ausgenutzt sind. Die formulierten Wünsche sieht er als Zukunftsthema. Die bisherigen Verwaltungsräume im Neubau sind dann nutzbar.

Stadtrat Fuhrer weist darauf hin, dass bereits rund 1 Mio. Euro ausgegeben worden ist. Im Neubau werden einige Räume frei werden. Die Werkrealschule musste aufgegeben werden. Deshalb hält er die Maßnahme in diesem Umfang zum jetzigen Zeitpunkt für nicht vertretbar. Zumindest würde er sich wünschen, dass alternativ eine entsprechende Nutzung im Neubau geprüft wird, um einen Kostenvergleich zu haben.

Auf Anfrage von Stadtrat Hess informiert Rektorin Moser über das Zukunftsthema Inklusion. Wenn dieses Thema konkret wird, ist auch die Barrierefreiheit zu prüfen. Diesbezüglich weist Architekt Wöhrle darauf hin, dass dies nur im Erdgeschoss möglich sein wird.

Bürgermeister Scheffold wird in der kommenden Woche ein Zuschussgespräch mit der Förderstelle führen und den Gemeinderat wieder informieren.

Stadtrat Hess kommt auf das Ergebnis der kürzlichen Besichtigung des Schulhausaltbaus zu sprechen. Die vorgestellten Maßnahmen stellen für ihn nur eine notwendige Erhaltungsmaßnahme dar. Die Dachsanierung hält er für notwendig, er ist grundsätzlich für die Umsetzung der Maßnahmen. Die Grundschule wird auf jeden Fall erhalten werden.

Bürgermeister Scheffold führt aus, dass die Maßnahme in die Finanzplanung eingestellt wird. Heute steht die Vorbereitung an, der Gemeinderat hat grundsätzlich später zu beschließen, ob die Maßnahme durchgeführt werden soll. Ein Gesamtkonzept ist selbstverständlich sinnvoll, zu beachten ist aber, dass das Zuschussprogramm zeitlich befristet ist. Die Nettobelastung für die Stadt Hornberg ist zunächst zu klären.

Stadtrat Tischer ist dagegen, Akustikmaßnahmen im Flur durchzuführen. Er erkundigt sich nach der Fledermausproblematik. Architekt Wöhrle führt aus, dass dies mit dem Experten zu klären ist. Der Bereich unter dem Schuldach ist als FFH-Biotop kartiert. Für die Holzkonstruktion besteht keine Gefahr durch die Fledermäuse, das Holz ist imprägniert.

Stadtrat Lehmann stellt fest, dass rund 600 m² Fläche im Neubau weiterhin für die Grundschule vorgesehen sind. Er erkundigt sich, wie die restlichen Räume im Neubau genutzt werden sollen.

Bürgermeister Scheffold möchte hier ein Musterraumprogramm für die Grundschule mit dem Schulamt festzurren. Dann kann die Nutzung der restlichen Räume geklärt werden. Für die freien Räumlichkeiten ist dann ebenfalls ein Konzept zu erstellen.

Zum Einwand von Stadtrat Fuhrer fährt Bürgermeister Scheffold fort, dass zunächst ein Gespräch mit der Fachförderstelle geführt wird, und mit dem Schulamt. Das Raumprogramm ist zu besprechen, dann kann der Gemeinderat hierüber wieder beraten. Er bietet Stadtrat Fuhrer an, gemeinsam mit Architekt Wöhrle und Rektorin Moser das Schulgebäude zu besichtigen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt von der Planung und vom

Kostenvoranschlag Kenntnis und beauftragt einstimmig die Verwaltung, die Zuschussanträge zu stellen.

Der Gemeinderat ist in der nächsten öffentlichen Sitzung wieder zu informieren, im Rahmen der Einbringung des Haushaltsplanes 2019.

TOP 04 Sitzungssaal Rathaus: Vergabe Akustik- und Renovierungsmaßnahmen

Die Wände und die Decken des Sitzungssaales des Rathauses weisen mittlerweile sehr große Risse auf. Hier sollte eine Gewebespachtelung eingebracht werden. Aufgrund der Höhe des Raums ist eine Fachfirma zu beauftragen. Die Verwaltung hat ein Angebot der Hornberger Firma Kienzler eingeholt.

Nach den Malerarbeiten soll auch die Raumakustik verbessert werden, hier wurde die Firma Reisch angefragt.

Die Ausführung ist auf Januar 2019 vorgesehen. Dann soll auch ein neuer Beamer angeschafft werden, der an der Balkonkonstruktion befestigt werden soll.

Bürgermeister Scheffold hält die Akustikmaßnahme für notwendig, um weiterhin auf eine Mikrofonanlage verzichten zu können. Das Rathaus wurde vor gut 20 Jahren generalsaniert, nun muss wieder etwas getan werden.

Stadtbaumeisterin Moser stellt die Planung im Detail vor. Die Optik des Saales gilt es zu erhalten. Frau Moser informiert, dass ein Spezialist die akustische Verbesserung berechnet hat, die mit der Maßnahme einhergehen wird. Die vorgeschlagenen Schallschutzplatten haben eine Stärke von 19 mm.

Stadtrat Wöhrle ist der Meinung, dass sechs Schallschutzplatten zu wenig sind. Er könnte sich eine Stoffbespannung vorstellen. Hier weist Bürgermeister Scheffold aber auf die Brandschutzproblematik hin, dies ist deshalb nicht möglich. Ggf. können im Anschluss an die Maßnahme zusätzliche Schaumstoffelemente im Raum verteilt werden, dies bringt einen großen Nutzen.

Stadtrat Läufer schlägt vor, auch am Giebel zum Nachbargebäude Schallschutzelemente anzubringen. Die seitlichen Schallschutzelemente sollten erhöht werden. Stadtbaumeisterin Moser wird prüfen, ob die Magnetwand zum Nachbargebäude hin ebenfalls mit Schallschutzplatten verkleidet werden kann.

Stadtrat Wöhrle hingegen schlägt vor, zunächst den Vorschlag der Verwaltung umzusetzen, und ggf. in späteren Jahren nachzurüsten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Die Malerarbeiten werden an die Firma Dieter Kienzler, Hornberg zum Angebotspreis von 15.960,33 Euro brutto vergeben.
2. Die Akustikmaßnahme wird an die Firma Reisch, Schiltach zum Angebotspreis von 9.239,76 Euro brutto vergeben.
3. Ein neuer Beamer ist zu beschaffen, der an der Balkonkonstruktion befestigt wird.

Die Gemeinderatssitzung am 09. Januar 2019 kann deshalb nicht im Sitzungssaal stattfinden. Es wird vereinbart, in den Gemeindesaal Niederwasser auszuweichen. Ortsvorsteher Dold wird dies organisieren.

TOP 05 Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Wasserversorgung Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2017

Rechnungsamtsleiterin Mayer präsentiert die Zahlen. Es konnte ein Gewinn in Höhe von 916.000 Euro ausgewiesen werden. Der Schuldenstand Ende 2017 beläuft sich auf 1,351 Mio. Euro. Der absolute Wasserverlust beläuft sich im Jahr 2017 auf 37.766 m³, dies bedeutet einen absoluten Wasserverlust von 21,28 %.

Bürgermeister Scheffold betont, dass die Wasserverluste weiter bearbeitet werden müssen. Die Fernwirkanlage wird diesbezüglich weiter ertüchtigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt einstimmig den Jahresabschluss 2017 und den Geschäftsbericht 2017 für die Wasserversorgung Hornberg fest und beschließt, den Jahresgewinn 2017 in Höhe von 916.024,59 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Die erwirtschaftete Konzessionsabgabe 2017 in Höhe von 46.895,01 Euro wird dem städtischen Haushalt im Jahr 2018 zugeführt.

TOP 06 Zustimmung zum Befreiungsantrag von den bauordnungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes „Speicheracker“ zur Ziegelfarbe für das Bauvorhaben zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Abstellraum auf dem Grundstück Flst.Nr. 1090 (Speicher- matte) in Hornberg

Die Bauherrschaft wünscht das Eindecken des Daches mit anthrazitfarbenen Ziegeln, abweichend von den Vorschriften im Bebauungsplan. Bürgermeister Scheffold spricht sich hierfür aus, die entsprechende Festsetzung im Bebauungsplan ist durch die seitherige Rechtsprechung in Frage gestellt.

Mit dem Kreisbauamt wurde dies so abgesprochen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Befreiungsantrag einstimmig zu.

TOP 07 Bekanntgaben und Anfragen

07.1 Konzeption zur Offenhaltung der Mindestflur (Offenhaltungskonzept) der Stadt Hornberg

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft hat bereits das neue Mindestflurkonzept anerkannt. Damit können jetzt Zuschussanträge gestellt werden.

Die Verwaltung bereitet derzeit einen gemeinsamen Zuschussantrag für die Anschaffung eines Hangmäh- und -mulchgerätes und eines Viehtransporters vor.

Die privaten Landbewirtschaftler können nun Förderanträge nach der Landschaftspflegeleitlinie stellen. Bürgermeister Scheffold appelliert, dass diese Möglichkeit auch wahrgenommen wird.

07.2 Jahreszuwendung an die Bläserjugend im Musikverein Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Die Bläserjugend bedankt sich für die Jahreszuwendung in Höhe von 250 Euro.

07.3 Weihnachtsfeier der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Hornberg e.V.

Die AWO lädt zur Weihnachtsfeier am dritten Adventssonntag, 16. Dezember 2018 um 14.00 Uhr in die Stadthalle ein.

07.4 Sitzungskalender 2019

Der Sitzungskalender 2019 liegt dem Gremium und der Presse als Tischvorlage vor.

07.5 Kommunal- und Europawahl 2019

Am Sonntag, 26. Mai 2019 findet die Kommunal- und Europawahl statt.

07.6 Ärzteversorgung in Hornberg

Stadtrat Laages informiert über die anstehenden Veränderungen bei der Ärzteversorgung in Hornberg. Altershalber werden verschiedene Ärzte in absehbarer Zeit in den Ruhestand gehen. Bürgermeister Scheffold möchte diesbezüglich im Januar 2019 ein Gespräch führen und dann wieder berichten.

07.7 SPD-Schaukasten in den Rathausarkaden

Stadtrat Laages erinnert daran, dass der Schaukasten der SPD in den Rathausarkaden noch immer beschädigt ist. Die Glasabdeckung fehlt nach wie vor. Stadtbaumeisterin Moser wird bei Bauhofleiter Breithaupt nachfragen.

07.8 Panoramaweg

Stadtrat Wöhrle bedankt sich dafür, dass der Bauhof die unwitterbedingten Gräben im Panoramaweg, oberhalb der ABB verfüllt hat.

07.9 Defekte Straßenlampen

Stadtrat Küffer weist auf verschiedene defekte Straßenlampen hin. Die Straßenlampe beim Fußgängerüberweg in Höhe Kirchplatz brennt z.B. nicht mehr.

Stadtrat Hess weist darauf hin, dass in der Leimattenstraße, am Knoten Stadtbrücke eine Straßenlampe fehlt, die bisher an einer Hausfassade befestigt war. Stadtbaumeisterin Moser informiert, dass die EGT dies bereits prüft. Eine andere Lampe soll versetzt werden, damit dieses Problem gelöst ist.

Stadtrat Küffer erinnert zudem an die defekte Straßenlampe vor dem Gasthaus „Rose“. Stadtbaumeisterin Moser informiert, dass diese Lampe längst bestellt ist, es handelt sich aber um eine Sonderanfertigung, was längere Lieferzeiten mit sich bringt.

Bürgermeister Scheffold appelliert, defekte Straßenlampen immer sofort zu melden, und nicht erst in der nächsten Gemeinderatssitzung.

TOP 08 Fragestunde

08.1 Waldrücknahmen

Herr Tomy Reinbold kommt auf den heutigen Forstwirtschaftsplan 2019 zurück. Er hat erfreut festgestellt, dass im Distrikt „Rechte Gutachhalde“, der auch den Bereich Reichenbacher Straße/Schwabenbacher Straße beinhaltet, ein Holzeinschlag zur Waldrücknahme vorgesehen ist. Er war mit Forstrevierleiter Flach bereits mehrfach vor Ort und hat mit ihm gemeinsam Bäume angezeichnet, die aus ihrer Sicht entfernt werden sollten. Allerdings würde sich Herr Reinbold wünschen, dass noch mehr Festmeter Holz im dortigen Bereich eingeschlagen werden.

Er erinnert an die frühere Unterschriftenaktion der Anlieger. Der Kreis der Betroffenen wird immer größer, mittlerweile sind auch die Anlieger aus der oberen Gartenstraße betroffen.

Bürgermeister Scheffold ist das Problem bewusst. Er weist aber darauf hin, dass die Stadt Hornberg seit 2005 in diesem Bereich sehr viel getan hat. Insgesamt wurden viele Waldrücknahmen getätigt, im genannten Bereich wurden zwei Waldwegeabschnitte gebaut, es wurde sehr viel investiert. 2018 konnte wegen der Witterung und

wegen der extremen Trockenheit aber kein weiterer Einschlag erfolgen. Ein erneuter Frischholzeinschlag kommt erst aus wirtschaftlichen Gründen in Frage, wenn der Markt dies wieder zulässt.

Nur die Stadt Hornberg hat als Alleinstellungsmerkmal ein Nieder- und Mittelwaldkonzept entwickelt. Dies ist ein persönliches Anliegen des Bürgermeisters. Die Umsetzung des Konzeptes dient der Erhaltung und dem Ausbau der Wohn- und Lebensqualität der Hornberger Einwohner. Es handelt sich hierbei um eine Daueraufgabe, so der Bürgermeister.



Altersjubilare

Wir gratulieren

09.12.2018 Staiger, Emil Georg 70

*Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
und alles Gute für das neue Lebensjahr.*



Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung keine Fundsachen abgegeben.



Kirchen

Katholische Kirchennachrichten

Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

Samstag, 08.12.2018 auf Weihnachtsmarkt

17.30 Uhr Impuls zum Advent mit Pfarrer Krenz. Im Anschluss Verlosung zur Kirchenrenovierung der Ev. Kirche

Sonntag, 09.12.2018 2.Advent

10.00 Uhr Gottesdienst im „Treffpunkt“ Bahnhofstr. 10, Pfarrer Krenz
10.00 Uhr Kindergottesdienst für Kids ab 4 Jahren
17.00 Uhr AB-Bibelstunde

Montag, 10.12.2018

18.30 Uhr Jungbläser
19.30 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 11.12.2018

09.30 Uhr Gebet am Morgen
17.00 Uhr Frauenkreis bei I.Siller, nach Absprache
19.30 Uhr Alpha-Kurs

Mittwoch, 12.12.2018

18.30 Uhr AB-Bibelstunde

Donnerstag, 13.12.2018

09.30 Uhr Krabbelgruppe
19.00 Uhr Offener Jugendtreff

Freitag, 14.12.2018

16.00 Uhr Jungschar für Kids von 5-8 Jahren
18.15 Uhr Jungschar für Kids von 8-13 Jahren
19.00 Uhr Jugendkreis für Teens von 13-17 Jahren

Sonntag, 16.12.2018 3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst im „Treffpunkt“ Bahnhofstr. 10, Pfarrer Krenz
10.00 Uhr Kindergottesdienst für Kids ab 4 Jahren
17.00 Uhr AB-Bibelstunde

Pfarrbürozeiten:

Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr
Mi.: 11-12 Uhr
Do.: 16-18 Uhr
Tel.: 07833/388
E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de



Neuapostolische Kirche

Gottesdienste Dezember

So. 09.12.

09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Mi. 12.12.

20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

So. 16.12.

09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Mi. 19.12.

20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

So. 23.12.

09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Di. 25.12.

09:30 Uhr Gottesdienst zu Weihnachten in Triberg, Wallfahrtstraße 14

So. 30.12.

09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Schaukasten:

Ich danke Gott
... wie könnte ich sonst Heilig Abend und Weihnachten feiern.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte erteilt:

Dieter Hartl, Telefon 07728-644966 oder Email hartldieter@t-online.de

Die Neuapostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet: www.nak-villingen-schwenningen.de



Aus dem Kindergarten



Evang. Kindergarten Arche Noah

Stadthallenplatz 3; 78132 Hornberg; Tel.: 07833-6251

Was:

Treffpunkt Arche mit weihnachtlichen Bastelangeboten

Wo:

Im evangelischen Kindergarten Arche Noah

Wann:

Donnerstag, 13.12.2018
14.00 Uhr -16.00 Uhr

Warum:

Um die Einrichtung, das Konzept sowie Erzieherinnen und Eltern kennen zu lernen

Zu Kaffee und Kuchen laden wir Sie recht herzlich ein!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihr Kindergartenteam

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach

Öffnungszeiten:

Mo-Fr

Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

jeden Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan“, Haslach, **Sperrmüll** das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann“.

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600, Fax 0781-805-1213

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Partnerschaft Bischwiller

Barbarafeier der Bischwiller Feuerwehr

Am Samstag, 01.12.2018 fand in der M.A.C. in unserer Partnerstadt Bischwiller das Barbarafest statt. Die heilige Barbara ist die Patronin und Schutzheilige der Feuerwehrleute in Frankreich. Beim offiziellen Teil wurden zahlreiche sapeurs-pompiers befördert und für langjährige Dienstzeiten geehrt. Die Auszeichnungen wurden durch Bürgermeister Jean-Luc Netzer und den Präfekten vom Departement vorgenommen. Mit dabei waren einige Adjoints (Bürgermeister-Stellvertreter) und Mitglieder des Gemeinderats von Bischwiller. Die Partnerstadt Hornberg wurde durch den ehrenamtlichen Städtepartnerschaftsbeauftragten Peter Reeb mit Frau Else vertreten. Nach dem offiziellen Teil gab es für die Feuerwehrleute und die Familienangehörigen einen bunten Abend mit Menue, Musik und Tanz bis in die Morgenstunden.



hintere Reihe: Maire Jean-Luc Netzer, 6. Von rechts
Präfekt: 9. Von rechts



Müllabfuhr

Abfalltermine Dezember 2018

(06.12.2018 – 12.12.2018)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Montag, 10.12.2018 Graue Tonne

Montag, 10.12.2018 Gelber Sack

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens immer bereits schon um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen.



Fortbildung

Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung in Haslach

Die nächste staatliche Fischerprüfung findet am 11.05.2019 beim Landratsamt Offenburg statt.

Als Grundlage für diese Prüfung führt der Angelverein Oberwolfach e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V. vom 14.03 bis 06.05.2019 einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Der Lehrgang umfasst folgende Sachgebiete: Allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Geräte- und Gesetzeskunde. Der Lehrgang findet montags, donnerstags, von 18.00-21.00 Uhr in der Heinrich Hansjakob Schule (Block C) in Haslach statt.

Neben vielen Tipps, Tricks und Lehrfilmen zeigen wir Ihnen an unserem Praxistag (samstags) die spezielle Knotenkunde, Gerätemontage, Wurfübungen, Wasserinsekten und Kleinfischarten im Fließgewässer. Versorgen und Verwerten der Fische in einer Fischzucht runden unseren Praxistag ab.

Die Lehrgangsunterlagen werden bei Kursbeginn bestellt. Sie bieten einen hervorragenden Lehrstoff, um die umfangreiche Vorbereitung zu unterstützen.

Info und Anmeldung Kurs Haslach (Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt) bei Wolfgang Welle, Weihermatte 2, 77709 Wolfach, Tel.07834/867872 ab 16.00 Uhr, E-Mail: (wolfgang-welle@t-online.de).



Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Sprechtage Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle
77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Di. 11.12. Offenburg Franz-Ludwig-Mersy Str. 5
9:00 - 12:00 Uhr

Do. 13.12. Achern Bez.Gesch.Stelle
9:00 - 12:00 Uhr

Sprechtagebesucher für alle Sprechtage werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.

Anmeldungen für Unterharmersbach unter 07841-2075-20.

Sprechtag für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.



Veranstaltungen

Duravit Design Center eröffnet

Mo. – Fr. 08:00 – 18:00 Uhr

Sa. 12:00 – 16:00 Uhr

Der Eintritt ist frei

Donnerstag, 06.12.2018

15:00 - 18:00 Uhr Treff in der Begegnungsstätte

Treff für Junge, Junggebliebene und Senioren

Jeden Donnerstag laden die Betreuerinnen bei einem netten Gespräch zu Kaffee und Kuchen ein. Das Team der Begegnungsstätte freut sich auf Ihren Besuch und heißt Sie herzlich willkommen zum Plaudern, Spielen, Kaffeetrinken und Lustig sein.

Veranstaltungsort: Begegnungsstätte der AWO

Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V.

Samstag, 08.12.2018

11:00 bis 21:00 Uhr

Weihnachtsmarkt



Lichterglanz, Budenzauber und ein Hauch von Zimt liegt in der Luft – zum 6. Mal veranstaltet die Stadt Hornberg den „Hornberger Weihnachtsmarkt“. Ein reichhaltiges Angebot an regionalen Spezialitäten und Handwerkskunst wird von den Hornberger Vereinen, Hornberger Gewerbebetrieben und auswärtigen Anbietern den Marktbesuchern geboten. Außerdem lädt ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf der Weihnachtsbühne zum Verweilen ein.



Für die kleinen Besucher wird an diesem Tag auch einiges geboten. Neben einem Streichelzoo, besucht natürlich auch der Nikolaus den Hornberger Weihnachtsmarkt und verteilt Geschenke an die Kleinen.

Veranstaltungsort: Evangelischer Kirchplatz
Veranstalter: Stadt Hornberg

Sonntag, 09.12.2018

13:30 Uhr Nikolausfeier der Freiwilligen Feuerwehr Niederwasser

Veranstaltungsort: Gemeindesaal Niederwasser

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Niederwasser

14:00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier

Veranstaltungsort: Gasthaus Krone

Veranstalter: Ortsverwaltung Reichenbach

Dienstag, 11.12.2018

14:00 Uhr Weihnachtsfeier

Auch dieses Jahr möchten wir wieder einen Krabbelsack füllen, Wert ca. 5,00 Euro

Veranstaltungsort: Altes Schulhaus Reichenbach

Veranstalter: Landfrauenverein

19:00 Uhr Treff der Jugendgruppe

Veranstaltungsort: Begegnungsstätte

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Freitag, 14.12.2018

19:00 Uhr Monatstreff

Veranstaltungsort: Begegnungsstätte

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Samstag, 15.12.2018

15:00 Uhr MSJ-Vollversammlung

und Weihnachtsfeier

Veranstaltungsort: Weitere Informationen beim Veranstalter

Veranstalter: Motor-Sport-Club Hornberg e.V. DMV

19:00 Uhr Festliches Konzert

mit der Stadtkapelle Hornberg

Veranstaltungsort: Katholische Kirche

Veranstalter: Stadtkapelle Hornberg

Sonntag, 16.12.2018

14:00 Uhr Weihnachtsfeier der Arbeiterwohlfahrt

Für Senioren, Behinderte und Bedürftige

Es sind recht herzlich eingeladen:

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 60 Jahre, alle behinderte oder sozial benachteiligte Einwohnerinnen und Einwohner aus Hornberg mit den Stadtteilen Reichenbach und Niederwasser sowie der Gemeinde Gutach.

Veranstaltungsort: Stadthalle

Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V.



Spenden zugunsten der beiden
Hornberger Kindergärten

FESTLICHES KONZERT

Musikalische Leitung:
Stadtmusikdirektor Walter Böcherer



**BEST OF
der letzten 16 Jahre**
Samstag, 15. Dezember 2018
Katholische Kirche Hornberg
Beginn: 19:00 Uhr

FFW HORNBERG ABTEILUNG NIEDERWASSER



Einladung zur Nikolausfeier

am Sonntag, 9. Dezember 2018 um 13.30 Uhr
(Saalöffnung um 13.00 Uhr) im Gemeindesaal
in Niederwasser.

- ✿ Die **Kinder aus Niederwasser** haben wieder ein **abwechslungsreiches Programm einstudiert!** Anschließend freuen wir uns wie jedes Jahr auf den **Besuch des Nikolaus**, der wieder **viele Nikolaustüten** dabei hat.
- ✿ Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag von der **Bläserjugend des Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser.**
- ✿ Für das **leibliche Wohl** sorgt die **Freiwillige Feuerwehr Hornberg Abteilung Niederwasser.**



Vereine

Vereinsstammtisch

Der nächste Vereinsstammtisch findet am 10. Dezember um 19:00 Uhr im Wirtshaus Felsen statt.

Die Themen sind:

- Rückblick 2018
- Ausblick 2019
- Verschiedenes



**AV Germania
Hornberg e.V.**

Wöchentliche Trainingszeiten

Schülertraining jeweils Dienstag + Donnerstag von 17:30 - 19:00 Uhr, außer in den Ferien. Aktiventraining jeweils Dienstag + Donnerstag von 19:15 - 21:00 Uhr.

Bambini-Training jeden Donnerstag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr ab 4 Jahren in der kleinen Sporthalle.

Stolpersteine auf der Zielgeraden

Am 15. Kampftag verlor der AV Hornberg ein drittes mal. Alles versuchten die Ringer Hornbergs, doch es gelang ihnen nicht die Sulgener ohne Sieg nach Hause zu schicken. In der Gewichtsklasse bis 57 kg verlor der Hornberger Orlando Chanthara gegen Samuel Moosmann und ging nach 29 Sekunden auf die Schulter. Hornbergs Yannick Zanger gewann kampfflos in der Klasse bis 61 kg. In der Gewichtsklasse bis 66 kg holte der Hornberger Griechisch Spezialist Aurelian Leciu in knapp zwei Minuten einen hervorragenden technischen Überlegenheitssieg gegen Sulgens Rico Hezel. Jan Hassis aus Hornberg verlor in der Klasse bis 71 kg gegen Marco Eckl. In der Gewichtsklasse bis 75 kg trafen Hornbergs Benjamin Inthasane und Sulgens Andreas Moosmann aufeinander. Technisch überlegen holte der Sulgener vier Punkte. In der Klasse bis 80 kg lieferte Hornbergs Balász Molnár einen überragenden Kampf gegen Konstantinos Angerinopoulos. Nach weniger als drei Minuten gewann der Hornberger technisch überlegen mit 16:1 Punkten. Markus Schumann aus Hornberg siegte gegen Fabio Hetzel in der Klasse bis 86 kg haushoch mit 14:0 Punkten und 44 Sekunden technisch überlegen. Doch das reichte dem AV Hornberg leider nicht zum Sieg. Er besetzte die Gewichtsklassen bis 98 kg und 130 kg in diesem Kampf nicht. So siegten die beiden Sulgener Alexander Hezel in 98 kg und David Schulze in 130 kg ihre Kämpfe kampfflos. Hornberg verabschiedete seine Gäste mit 16:20.

Jugendteam vom AV Germania Hornberg feiert Meisterschaft in der ARGE Aufbauliga –Schwarzwald-

Die Jugendmannschaft des AV Hornberg feierte nach ihrem Sieg beim AV Hardt, die Meisterschaft in der Aufbauliga im Bezirk der ARGE-Schwarzwald- Im letzten Kampf besiegten die Jugendringer den AV Hardt mit 20:12 Punkten und wurden somit ungeschlagen Tabellenerster. Am Ende hatten die Hornberger 20:0 Punkte auf ihrem Konto. Die Kämpfe in Hardt gingen im Einzelnen folgendermaßen aus:

Bis 25 kg ging der noch junge Ruslan Balan für Hornberg auf die Matte. Leider verlor er durch eine kleine Unachtsamkeit, auf die Schulter. In der Klasse bis 75 kg, hatte der Hornberger Max Heinzmann keinen Gegner und somit 4 Punkte kampfflos. Der zweite noch ganz junge Hornberger Alex Pacwa hatte auch einen schweren Stand und musste sich seinem Gegner beugen. Bis 57 kg hatte Emanuel Nirka mit seinem Gegner keine Mühe und legte ihn nach nur kurzer Kampfzeit auf die Schulter. John Lehmann rang in der Gewichtsklasse bis 31 kg. Auch er bezwang seinen Gegner, nach schönen Griffaktionen, auf die Schulter. Bis 48 kg musste Tim Jaegle gegen einen etwas größeren und schwereren Gegner antreten. Dort hatte er einen schweren Stand und musste sich auf die Schulter geschlagen geben. In den letzten beiden Kämpfen zeigten Lewin Heinzmann (34 kg) und Linus Mayer (40 kg) jeweils ihr Können und besiegten mit schönen Techniken, ihre Gegner auf die Schulter.

Jetzt treten die Jugendringer von Hornberg am 15.12.2018 noch gegen den Meister der zweiten Aufbauliga aus dem Bodensee an. Dort gibt es einen Vor- und Rückkampf der in der Hornberger Sporthalle ausgetragen wird. Kampfbeginn ist um 18:30 Uhr.

Die Jugendmannschaft mit den Trainern und Eltern freuen sich auf zahlreiche Besucher, die sie bei diesen beiden Kämpfen nochmal unterstützen.



Auf dem Bild sind die Jugendringer mit der Jugendleiterin Simone Dold und den Trainern Frank Kislat zweiter von links und Michael Lehmann rechts.

Foto: Marcel Jakolat



Arbeiterwohlfahrt OV-Hornberg e.V.

Arbeiterwohlfahrt mit Stand auf dem Weihnachtsmarkt

Beim Weihnachtsmarkt am 08. Dezember wird die AWO mit einem Stand vertreten sein. An gewohnter Stelle werden Gulaschsuppe, Sekt, Punsch, Kerzen, Handarbeiten sowie Weihnachtsmarken angeboten. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer freuen sich auf einen regen Besuch.

AWO Hornberg lädt zur Weihnachtsfeier ein

Die Arbeiterwohlfahrt Hornberg lädt für Sonntag, 16. Dezember von 14 bis 17 Uhr zur alljährlichen Weihnachtsfeier in die Stadthalle ein. Alle Mitbürger und Mitglieder ab 60 Jahren mit Ehe- oder Lebenspartner von Hornberg, den Ortsteilen und der Gemeinde Gutach sind herzlich willkommen. Ebenfalls eingeladen sind einsame, bedürftige oder behinderte Mitbürger. Die Musikschule Hornberg sowie die Stadtkapelle Hornberg unter der Leitung von Stadtmusikdirektor Walter Böcherer werden diesen Nachmittag musikalisch umrahmen. Weihnachtliche Lieder laden zum Mitsingen ein. Pfarrer Thomas Krenz wird besinnliche Worte zum christlichen Weihnachtsfest an die Gäste richten und Bürgermeister Siegfried Scheffold die Grüße der Stadt überbringen. Die Besucher werden mit Kaffee, Kuchen und Getränken von ehrenamtlichen Helfern des Ortsvereins bewirtet. Die AWO Hornberg hat auch wieder einen Fahrdienst eingerichtet. Wer abgeholt werden möchte, möge sich bei Familie Haas unter Telefon 07833/96996 bis Freitag, 14. Dezember anmelden.

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



Adventsfeier der kath. Frauengemeinschaft Hornberg

Zur Adventsfeier der kath. Frauengemeinschaft am Dienstag, dem 11. Dezember, treffen sich die Frauen um 18.30 Uhr direkt im Pfarrsaal der kath. Kirche. Nochmals herzliche Einladung an alle



Kolpinggedenktag

Die Kolpingmitglieder und ihre Familien sind herzlich zum Kolpinggedenktag am Sonntag 9. Dezember eingeladen. Um 9.15u besuchen wir die Gräber unserer verstorbenen Mitglieder. Um 10.15 Uhr folgt der Gottesdienst mit Mitwirkung des Astragalos-Chores. Danach gibt es Frühstück im Katholischen Kirchenzentrum mit anschließendem Mittagessen. Nach den Ehrungen und Neuaufnahmen, blicken wir bei Kaffee und Kuchen zurück auf das Jahr 2018. Der Kolpingvorstand freut sich auf euer Kommen.

Seniorenkreis Niederwasser

Das nächste Treffen des Seniorenkreises Niederwasser findet am Freitag, den 14. Dezember 2018, wie gewohnt um 14.30 Uhr statt. Dieses Mal wird es nicht nur einen Rückblick auf das vergangene Jahr geben, das Organisations-Team geht zurück bis zu den Anfängen und zeigt Bilder aus den zurückliegenden 11 Jahren. Das wird sicher ein spannender Nachmittag, der viele Erinnerungen wachruft. Wir freuen uns schon auf zahlreiche Gäste!



Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Weihnachtliche Feier mit Musik und Theater des Musikvereins Niederwasser e.V. und der Bläserjugend e.V.

Mit großen Schritten nähert sich das Weihnachtsfest. Auch der Musikverein Niederwasser e.V. und die Bläserjugend e.V. bereiten sich auf Ihre Weihnachtsfeier am Samstag, den 22. Dezember 2018 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Niederwasser vor und laden dazu alle Bewohner in und um Niederwasser, Hornberg und Reichenbach sowie alle Feriengäste und Musikfreunde herzlich ein.

Mit dem schwungvollen Marsch „Abel Tasman“ werden die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung ihres Dirigenten Klemens Reich das Konzert eröffnen. Darauf folgen die bekannten Stücke „A Weihnacht wie's früher war“ und das schwungvolle hawaiianische Weihnachtslied „Mele Kalikimaka. Die Musikerinnen und Musiker beenden ihr Konzert und stimmen auf die kommenden Festtage mit dem weihnachtlichen „Es ist für uns eine Zeit angekommen“ ein. Das Stück wird zusammen mit dem Cäcilienchor Niederwasser als besonderes aufgeführt. Auch der Cäcilienchor Niederwasser unter der Leitung von Dorothea Eberhardt wird in bewährter Weise das festliche Programm mit weiteren Stücken mitgestalten.

Ein weiteres Highlight ist das lustige Theaterstück „Das Fenster zum Nachbarn“ das die Theatergruppe unter der Leitung von Michael Kaltenbach für Sie eingeübt hat.

In der Programmpause findet der Losverkauf für eine Tombola statt!

Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt. Der

Eintritt ist frei.

Der Musikverein- und Trachtenkapelle sowie die Bläserjugend Niederwasser freuen sich über zahlreiche Besucher und wünschen einen besinnlichen und schönen Abend und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019



Spielbericht Handball Damen Landesliga Süd Todtnau - Hornberg

Spannung bis zum Schluss

Es war das angekündigte Top-Spiel der Landesliga Süd. Beide Teams taten alles daran, um ihren Rollen gerecht zu werden. Bis zum Schuss blieb die Partie spannend, mit dem etwas glücklicheren Ende für die SG Hornberg/Lauterbach/Triberg. Mit 28:29 (11:14) besiegten sie den TV Todtnau und dürfen sich nun ungeschlagener Herbstmeister 2018 nennen.

Trotz der weiten Anfahrt legten die Hornbergerinnen einen guten Start hin. Die zuletzt schwierigen Anfangsmi-nuten wurden am Sonntagabend abgelegt. Und so lag man auch in der vierten Minute mit 1:3 vorne. Die Defensive agierte mit der vorgezogen deckenden Christine Oeser sicher und stabil. Die flinke Mitte-Spielerin und die beiden großen Rückraum-Spielerinnen konnten aber zunächst nicht so gestoppt werden, wie man es sich im SG-Lager vorgestellt hatte. Erst gegen Ende der ersten Halbzeit, als Oeser die erfolgreichste Schützin von Todtnau in Manndeckung nahm, konnte der Spielfluss der Gastgeberinnen unterbunden werden und so zwang man den Gegner zu technischen Fehlern oder einfachen Würfeln. Im Angriff konnte das gewohnte Tempospiel nicht wie zuletzt aufgezogen werden, dafür agierten die Schwarzwälderinnen sicher und ruhig im Angriff. Mit schönen Anspielen an Kreisläuferin Juliane Kaspar oder durch Rückraumwürfe kam die SG immer wieder zum Torerfolg. So erarbeitete sich die Mannschaft um Trainer Sven Brugger nach und nach eine kleine Führung. Beim Stand von 11:14 wechselten beide Teams die Seiten.

Nun galt es, taktisch klug zu agieren, denn die Drei-Tore-Führung sollte nicht verspielt werden. Die SG wollte das Tempo herausnehmen und lange, effektive Angriffe spielen. Diese Maßnahme schien zunächst zu funktionieren: Bis zur 43. Minute konnte der Vorsprung gehalten werden, doch Todtnau gab zu keinem Zeitpunkt auf, kämpfte sich durch beeindruckende Tore von Sina Wißler heran und beim 18:19 war die Partie wieder offen. Die SG HLT behielt aber die Nerven, zeigte Selbstvertrauen und zog nach wie vor ihr Ding durch. Und so war die Drei-Tore-Führung auch schnell wieder hergestellt (18:21). Gleiches Szenario kurz vor dem Schlusspfiff: In der 58. Minute führte die SG mit 25:28, Todtnau erzielte zwei schnelle Tore und es wurde nochmals richtig spannend für die zahlreichen und lautstarken Zuschauer. Eine Minute vor dem Ende, beim Stand von 27:28, zückte Brugger seine Karte. Seine Worte schienen zu wirken, 30 Sekunden vor Schluss traf Oeser vorentscheidend zum 27:29. Todtnau verkürzte auf 28:29, aber bis zum Pfiff konnte Hornberg den Ball bei sich behalten.

Mit diesem Sieg nagelt sich die SG weiterhin an der Tabellenspitze fest und hat nun vier Punkte Vorsprung auf den Tabellenzweiten. Die SG geht nun als feststehender Herbstmeister in die letzte Begegnung der Hinrunde. Am Samstag treffen sie beim Heimspieltag auf die SG Waldkirch/Denzlingen.

SG HLT: Jasmin Raddatz, Selina Rodriguez (Tor): Carline

Brüstle, Isabel Barquero (1), Maike Staiger (2), Juliane Kaspar (4), Jessy Pickenhan, Verena Hinz (11/7), Mareike Keyzers (1), Christine Oeser (3), Hebiba Kurz (1), Christin Streif (6)

Erfolgreiches Heimspiel in Triberg

Nach der zuletzt deutlichen Auswärtsniederlage beim SV SGN weiler, galt es für die ersten Herrenmannschaft der SG Hornberg/Lauterbach/Triberg wieder in die Spur zu finden. Die Hausherren erwischten den besseren Start und konnten durch einige schnelle Tore nach 15 gespielten Minuten beim Spielstand von 10:4 mit sechs Toren in Führung gehen. Danach gelang es den Gästen diese Fehler abzustellen und sich besser auf die offensive Abwehr einzustellen. Sie kamen immer öfters mit wenig Aufwand zum Torerfolg. Die Abwehr der Hausherren fand in dieser Phase kein Mittel das zu unterbinden. Das Angriffsspiel funktionierte jedoch weiterhin. Somit bekamen die Zuschauer einen offenen Schlagabtausch zu sehen, bei dem die SG HLT die Führung von fünf Toren halten konnte. Daran änderte sich bis zur Halbzeitpause nichts mehr und die Mannschaften gingen beim Spielstand von 16:11 in die Kabinen.

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit erwischten die Hausherren den besseren Start und konnten ihre Führung etwas ausbauen. Es wurde auf eine defensive Abwehr umgestellt, was die Gäste vor eine neue Herausforderung stellen sollte. Dieser Plan ging auch zuerst auf, jedoch fand der SV Ohlsbach in der Mitte der zweiten Halbzeit auch darauf eine Antwort und kam wieder regelmäßig zum Torerfolg. Neben der Abwehr schwächelte nun auch der Angriff der SG HLT etwas. Es wurden immer wieder technische Fehler begangen und Chancen nicht konsequent genutzt. Die Gäste arbeiteten sich Tor für Tor heran, bis sie den Rückstand in Minute 43 auf zwei Tore reduziert hatten. Den Gastgebern gelang es anschließend jedoch wieder mitzuspielen und die Führung nicht abzugeben. In den letzten 10 Minuten der Partie entschieden die Spieler der Mannschaft aus Hornberg, Lauterbach und Triberg dann für sich. Durch Fehler der Gäste konnten einfache Gegenstoß Tore erzielt und die Führung wieder ausgebaut werden. Am Ende des Spiels stand dann das Ergebnis von 33:24 auf der Anzeigetafel.

Die SG HLT konnte damit zwei wichtige Punkte auf dem Konto verbuchen.

Für die SG Hornberg/Lauterbach/Triberg spielten:

Dennis Arnold (2), Maurizio Fabiano, Matthias Langenbacher (9), Jan Moosmann (4), Bruno Kürner (2), Andreas Moosmann, Finn Maurer (3), Lars Kienzler, Benedikt Molitor (1), Maximo Schaumann, Frank Ecker, Ronny Wackerzapp (1), Robin Storz (1)

SG Hornberg/Lauterbach/Triberg (SG HLT) Herren 1

SG HLT vs TuS Altenheim 2

Vorbericht Herren 1 - Handball Bezirksliga Offenburg/Schwarzwald

Heimspielknaller für die SG HLT

Hornberg/Lauterbach/Triberg. Nach dem die SG Hornberg/Lauterbach/Triberg im Spiel gegen die Landesliga-Reserve des SV Ohlsbach in Triberg punkten konnte und das Punktekonto wieder ins Positive gedreht hat, darf die Storz-Truppe am kommenden Samstag nochmals zuhause ran. Anpfiff ist um 20:00 Uhr in der Hornberger Sporthalle. Diesmal ist die Südbadenliga-Reserve des TuS Altenheim zu Gast. Eine sehr spielstarke Mannschaft, die bis dato nahezu eine perfekte Saison gespielt hat. Dies verdeutlicht der Blick auf die aktuelle Bezirksligatabelle. Die Aldner behaupten sich seit Saisonbeginn und derzeit mit 21:13 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz und sind dem Klassenprimus TuS Schutterwald am engsten auf den Fersen. Klar, dass das Team um Coach Stefan Bayer eben-

falls gegen die HLT (Platz 7) und auswärts auf Sieg setzt. Doch auch die HLT will, trotz des tabellarischen Nachteils, gerne etwas Zählbares aus dieser letzten Heimspielmöglichkeit mitnehmen. Dafür gilt es nochmals alle verfügbaren Körner in die Waagschale zu werfen. Weiterhin gilt es die phasenweisen Auszeiten, die sich die HLT gegen Ohlsbach geleistet hatte, zu verhindern, da ein Spitzenteam wie Altenheim dies zu bestrafen weiß. Um zum Heimspielabschluss in diesem Jahr nochmals die Halle zu füllen, hat sich die HLT wieder etwas für die Fans einfallen lassen. So steht der letzte Heimspieltag unter dem Motto „After-Weihnachtsmarkt-Party“. Neben Handballeckerbissen, selbstverständlich gibt es auch etwas für Sportveganer, ist auch einiges in der Pipeline um den Durst zu stillen. Die SG HLT lädt deshalb nochmals alle Fans und Sponsoren zum Saisonabschluss in die Hornberger Sporthalle ein.

Geschrieben von Frank Ecker / 03.12.2018



Sporthalle Hornberg
Heimspieltag

After-
Weihnachtsmarkt-Party

SAMSTAG 08. DEZEMBER

20 Uhr Herren 1 vs. TuS Altenheim 2
18 Uhr Damen 1 vs. SG Waldkirch/Denzlingen
16 Uhr Herren 2 vs. SG Schutterm/Friesenheim/Schutterzell

SG HLT



Turnverein 1875
Hornberg e.V.

Angebot TV Hornberg Kinder + Jugendliche

Dienstag

Gerätturnen mit Elena + Luisa Nicoletta
16 - 17.30 Uhr 6-9 Jahre
17.00-18.00 Uhr ab 10 Jahre

Mittwoch

Eltern-Kind-Riege 2-4 Jahre mit Silke Endres + Luisa Nicoletta
1. Gruppe 15-16 Uhr
2. Gruppe 16.15-17.15 Uhr
Kleinkinder 4-6 Jahre mit Andrea Heinzmann + Inka Heyl 15-16 Uhr
Mädchen 6 Jahre bis 2. Klasse mit Simone Huber + Celina Lauble
16.15-17.30 Uhr
Mädchen 3. - 5. Klasse mit Melanie Haag + Melanie Bähr
17.30- 19 Uhr
Tanz und Fitness ab 6. Klasse mit Celina Lauble
17.30-19 Uhr im Gymnastikraum der Schule

Donnerstag

Bubensport 6-10 Jahre mit Martin Fuchs
15.30-16.30 Uhr
Teenie-Fitness ab 15 Jahre in Hornberg mit Karin Aberle + Lisa Raissle
18.15-19.15 Uhr

Freitag

Gerätturnen Jungs ab 7 Jahre
17-19 Uhr
19-20 Uhr zusätzlich für die Großen
Gerätturnen Mädchen ab 6 Jahre mit Elena+Luisa+Ayleen Nicoletta+Antonia Kurz
17-19 Uhr

Leichtathletik für Kinder

mit Beate Effinger und Nino Nicoletta
Sommer Mittwoch 17.30-19 Uhr Sportplatz
Winter Freitag 17-18.30 Uhr Kinder Sporthalle
Winter Freitag 18-19.30 Uhr Jugendliche Sporthalle

Angebot TV Hornberg Erwachsene

Gymwelt

Montag

Fitnessriege "Süd" mit Petra Raissle + Karin Aberle
19 -20 Uhr
Fit am Montag mit Silke Fricke + Anja Maurer
Sommer 20.00 - 21.30 Uhr, Winter 20.30 -21.30 Uhr
Faustball
20.30-22 Uhr

Dienstag

Jedermänner mit Martin Gramer
20.30 - 22 Uhr

Mittwoch

Seniorinnen 60+ mit Annemarie Deusch
19 - 20 Uhr
Fit-Mix mit Petra Raissle + Karin Aberle
19 -20 Uhr
Fit for Fun mit Claudia Müller+ Simone Huber
20 - 21.30 Uhr

Donnerstag

Fit 65+ mit Elisabeth Duntz
15.30 - 16.30 Uhr

Er + Sie-Riege mit Friedrich Wöhrle
20.30 - 22 Uhr

Freitag

Frühjahr bis Herbst Sportabzeichenabnahme ab 18 Uhr
Sportplatz

Sommer Mittwoch / Winter Samstag

Walking oder Nordic-Walking mit Anja Maurer
Sommer: Donnerstag 18.00 Uhr am Bahnübergang
Winter: Samstags 13.30 Uhr am Bahnübergang



Bezirks-Bienenzuchtverein Hornberg

Am Samstag den 08.12.2018 findet am neuen Vereinsstand im Frombach eine Schulung statt. Gezeigt wird die Winterbehandlung mit Oxalsäure. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Beginn der Veranstaltung ist 13:00 Uhr. Wer den genauen Weg zum neuen Vereinsstand noch nicht kennt, kann bei Otto Oberfell oder jedem anderen Vorstandsmitglied gerne telefonisch nachfragen.



Wir wünschen euch einen tollen Nikolaustag

Nicht vergessen - Dienstag 11.12.2018
ab 18:30 Weihnachtsbier im Felsen, Hornberg

Herren-Hallenrunde Winter des BTV

Samstag 15.12 18 Uhr
TSG Hohentengen/Küssaberg
Tennishalle St. Georgen

Samstag 2.2 18 Uhr
SV Eisenbach
Tennishalle St. Georgen

Samstag 16.02 17 Uhr
TC Weilersbach
Tennishalle BW Villingen

MSC Hornberg**Hornberger Weihnachtsmarkt
Samstag, 08. Dezember 2018**

Informationen dieser Nachricht sind vertraulich und ausschließlich für den Adressaten bestimmt. Die Stadt Hornberg übernimmt ohne weitere Überprüfung keine Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts. E-Mail-Kommunikation ist nicht sicher.

MSC-Stammtisch am Freitag, 7. Dez. fällt aus; wir treffen uns in Hornberg auf dem Weihnachtsmarkt am Samstag, 8.12., ab 18 Uhr auf dem Platz zwischen ev. Kirche und Pfarrhaus.

Danke im Voraus für Ihre Bemühungen und viele Grüße
Judith Kaspar

GOLDANKAUF

**DIETMAR
SCHRENK**
AUGENOPTIK &
SCHMUCK GMBH

Werderstr. 10 · Hornberg
Telefon 07833/96891

Mieten und Vermieten

mit den Amtlichen
Nachrichtenblättern.

☎ 07 81 / 504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



Krebskranke Kinder? Wir helfen!

Wir wollen, dass den krebskranken Kindern wirksam geholfen wird und unterstützen daher seit vielen Jahren die Forschung an der Universitäts-Kinderklinik in Freiburg. Und auch unser Elternhaus mit 73 Betten – direkt neben der Uni-Kinderklinik – trägt wesentlich zur besseren Betreuung der kleinen Patienten und den betroffenen Eltern bei.

Hilfe, die wirklich ankommt!

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg

Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Telefon 0761/275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-1456

☎ 07 81 / 504-1469

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.